

TOP-AKTIEEN AUS DEUTSCHLAND, EUROPA UND DEN USA

PLATOW Börse

Init zeigt typische Saisonalität

Dank eines guten Q2 (+119%; 3,0 Mio. Euro) ist Init beim Gewinn zum Hj. der Sprung in die Gewinnzone (1,2 Mio. oder 0,14 Euro je Aktie) gelungen.

Ein Großteil dieses Anstiegs resultiert allerdings aus einer Steuergutschrift. Beim EBIT waren es im Q2 nur +9,4%, beim EBT durch höhere Zinsaufwendungen sogar nur +2,1%. Diese Steigerungen fallen geringer aus als beim Umsatz (+13,4%; 51,1 Mio. Euro). Zum Hj. stehen beim Digitalisierungs-Spezia-

listen für Busse und Bahnen ein Umsatz von 89,6 Mio. Euro (+11,1%) und ein um 42,5% gesunkenes EBIT von 1,6 Mio. Euro zu Buche.

Dennoch bestätigt der Vorstand die Guidance (Umsatz: ca. 200 bis 220 Mio.; EBIT: 20 bis 25 Mio. Euro). Gerade beim Gewinn muss Init kräftig nachlegen, was aber der normalen Saisonalität entspräche. Der auf Rekordwert liegende Auftragseingang macht ebenso Hoffnung wie die Ausschreibun-

gen für Digitalisierungs- und Klimaschutzprojekte, wo der Vorstand "gute Chancen" sieht, zum Zuge zu kommen.

tk
Init (30,70 Euro; DE0005759807) ist mit einem 2024er-KGV von 14 günstig bewertet und bleibt ein Kauf. Stopp: 22,00 Euro.